## XIX.

## An H. Johan Christoph von Schönborn Antwort / auff übersendete Sonnette

BEtrübtes Schlesien / bestürtztes Vaterland / Was hast du / das der Grimm der Seuchen nicht verzehret? Das der geschwinde Blitz der Schwerdter nicht verheret? Was findet man bey dir / als Leichen / Stanck / und Brand?

5

Du schleust in den von Blutt der Menschen fetten Sand Mir Freund und Bruder ein. Du hast ihr Grab beschweret Mit deiner Aschen Last / dein Thron ist umgekehret / Vnd deine Freyheit heult / im Demant-festen Band

10

Nur eines hat dir nicht der raue Sturm genommen: Recht unverfälschte Treu / die einen Sitz bekommen Da / wo der traute Geist von meinem Schönborn lebt,

15 Ich irre: Nein / wo ich! Er lebt in meinem Hertzen; Vnd seine Seel in mir / ich fühle seine Schmertzen. Er meine: Schlesien / diß ist was dich erhebt. (119 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/gryphius/ander/chap019.html